

Polymermodifiziertes anschmelzbares Bitumen-Fugenband gemäss TL Fug – StB 15

Anwendung:

FEBRAG FUGENBAND SOFT ist ein anschmelzbares Fugenband gemäss TL Fug - StB. FUGENBAND SOFT wird zur Abdichtung von Anschlüssen im Asphaltstrassenbau wie sie bei Neubau, bei Erhaltungsmaßnahmen und bei Aufgrabungen vorkommen eingesetzt. FUGENBAND SOFT erlaubt Anschlüsse zwischen Einbaubahnen auch mit unterschiedlichen Mischguteigenschaften, an Einbauten und an Beton.

Merkmale:

Das **FEBRAG FUGENBAND SOFT** ist ein maschinell hergestelltes, rechteckig vorgeformtes, thermoplastisches Bandprofil auf Basis von polymermodifizierten Bitumen.

Das **FEBRAG FUGENBAND SOFT** bzw. die mit dem Band hergestellten Anschlüsse zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

- massgenauer rechteckiger Querschnitt
- gute Gebrauchseigenschaften durch Modifizierung mit Polymeren
- hohe Alterungsbeständigkeit des Anschlusses
- resistent gegen wässrige Lösungen, Salze, verdünnte Säuren u.a.
- ist ein bitumenhaltiger Baustoff und problemlos zu recyceln

Verarbeitungshinweise:

a) Vorbereitende Arbeiten: Die Flankenflächen der Asphaltsschichten (Fräskanten, geschnittene Kanten, angewalzte Flanken etc.) müssen trocken, sauber, frostfrei sowie öl- und fettfrei sein. Lose Bestandteile sind zu entfernen. Feuchte Flanken können durch den Einsatz von Heissluft getrocknet werden. Die Nahtflanken müssen eine gleichmässig gute Verdichtung und Oberflächenbeschaffenheit aufweisen. Dies kann durch entsprechende Massnahmen beim Mischguteinbau gewährleistet werden.

b) Voranstrich: Vor dem Verlegen des Fugenbandes ist die Fugenflanke mit einem Haftvermittler (z.B. Lackbitumen) vorzustreichen.

c) Vorbereitende Arbeiten: Das Fugenband wird nach der Entnahme aus dem Karton mit der Trennpapierseite nach oben entlang der Kante ausgelegt. Anschliessend wird das Trennpapier entfernt und das Fugenband unter Wärmezufuhr, z.B. durch einen Gasbrenner, einseitig angeschmolzen und an die vorbereitete Fugenflanke vollflächig festhaftend angedrückt. Dies kann mit einem Spachtel geschehen. Durch den späteren Kontakt mit dem heissen Mischgut erfolgt das Anschmelzen des Fugenbandes und die nachhaltige Verbindung der Anschlussflanken. Das bereits verlegte Fugenband muss gegen Überfahren durch Baustellenverkehr geschützt werden.

Witterung:

Die Verarbeitung darf nur bei trockener Witterung und einer Oberflächentemperatur von mind. 5°C erfolgen. Bei niedrigeren Temperaturen sind zusätzliche Massnahmen erforderlich wie z.B. Anwärmen der Fugenflanke mittels Flamme.

Empfohlene Banddicke:

Empfohlene Bandabmessungen		
	Höhe	Breite
bei Walzasphalt	Dicke der Schicht + 5 mm	min. 8 mm
bei Gussasphalt mit Abstreusplitt	Dicke der Schicht	10 mm
bei Gussasphalt ohne Abstreusplitt	Dicke der Schicht - 5 mm	10 mm

Lieferform:

Die einzelnen Lagen sind durch Trennpappe getrennt. Im Karton gibt es kein Verkleben des Fugenbandes

Art. Nr.	Dimensionen	Menge pro Karton	Menge pro Palette	Gewicht pro Karton
2316	30 x 10 mm	40 lfm (4 Rollen à 10lfm)	1200 lfm (30 Kartons)	ca. 20 kg
2318	40 x 10 mm	30 lfm (4 Rollen à 10lfm)	900 lfm (30 Kartons)	ca. 20 kg
Andere Dimensionen auf Anfrage				

Lagerung:

Ist im Originalkarton trocken und kühl zu lagern. Es dürfen max. 5 Kartons gestapelt werden. Die Haltbarkeit des Bandes ist bei diesen Bedingungen nahezu unbegrenzt.

Reinigungsmittel:

Im abgebundenen Zustand:

FEBRAG Bitumenreiniger

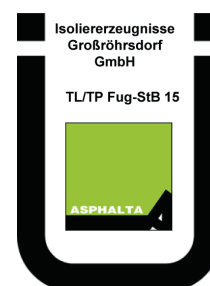
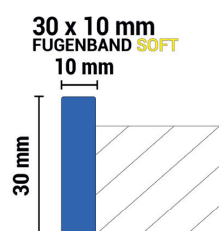
Bei Hautkontakt:

Handwaschpaste (z.B. Pevalin-Resolut)

Massgebende Vorschriften:

Bei der Herstellung von Anschlüssen bzw. Instandhaltungsarbeiten sind u.a. folgende Vorschriften zu beachten:

- ZTV – Fug StB
- ZTV – A StB
- ZTV – BEA StB
- ZTV – Asphalt StB



Diese Produktinformation entspricht unserem jetzigen Informationsstand. Der Verarbeiter ist verpflichtet die Eignung und Anwendungsmöglichkeiten für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Bei weiteren Fragen zu unserem Produkt beraten wir Sie gern. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen, die Sie unter www.febrag.ch finden.